




















## KNIGGE FÜR HUNDEHALTER

Jeder von uns kann dazu beitragen, dass sich Hunde- und Nichthundehalter mit mehr Toleranz und Respekt begegnen. Dafür sollten wir uns an die nachfolgenden Regeln halten:

-  Kot Aufnahme Pflicht.
-  Übermässiges Bellen vermeiden, die Umwelt und das Umfeld dürfen nicht belästigt werden.
-  Besteht eine Leinenpflicht, sollten wir diese einhalten.
-  Bittet uns jemand unseren Hund anzuleinen, kommen wir dieser Aufforderung unverzüglich nach.
-  Kommt ein angeleinter Hund entgegen, eigenen Hund an die Leine nehmen.
-  Öffentliche Orte und Verkehrsmittel Leinen Pflicht.
-  Wir nehmen immer Rücksicht auf Wildtiere egal ob Brut- und Aufzuchtzeit oder nicht, und führen deswegen unseren Hund in wildreichen Gebieten und im Wald an der Leine, bzw. Schleppeleine.
-  Pferde, Kühe, Schafe etc. sind Fluchttiere daher sehr schreckhaft. Bei Begegnungen rufen wir deshalb unseren Hund rechtzeitig heran und nehmen ihn an die Leine. Ebenso bei Begegnungen mit anderen Objekten die einen Unsicherheitsfaktor bedeuten können.
-  Das Hetzen von anderen Tieren wie Hund oder Katze so wie Fahrzeuge, Jogger, Radfahrer, Skater und Reiter ist tabu.
-  Wir lassen unseren Hund erst frei laufen, wenn wir ihn zuverlässig abrufen können. Während des Freilaufes behalten wir unseren Hund stets im Blick.
-  Den Hund nur soweit im Freilauf haben, dass er noch kontrolliert werden kann.
-  Kinder, behinderte und alte Menschen sind besonders schutzlos und leicht zu ängstigen.
-  Kleinkinder begegnen Hunden oft auf Augenhöhe. Deswegen den Hund in solchen Fällen nie unbeaufsichtigt lassen.
-  Der Hund gehört bei Begegnungen mit fremden Menschen an die Leine und es ist Distanz zu schaffen.
-  Viele Menschen haben Angst, oder mögen keine Hunde!!! Es ist daher nicht besonders hilfreich, wenn wir diesen Personen zurufen "Der tut nichts". Dabei spielt es keine Rolle, ob der Hund gross oder klein ist.
-  Wir lassen unseren Hund nicht durch fremde Gärten oder landwirtschaftlich bestellte Flächen laufen oder gar dort buddeln.
-  Es sollte uns ein Anliegen sein, dass die Hunde keine fremden Gegenstände anpinkeln.

**Und nicht vergessen!!!! KOT aufnehmen, dafür gibt es RobiDogs!!!!**